

Mitgliederrundbrief

ADFC Kreisverband Ludwigsburg



November 2017

Veranstaltungen im Infoladen

Am 16.11., 19:30 Uhr hält Thomas Sartison einen Diavortrag von seiner ADFC-Radreise Stuttgart - Paris, die er im letzten Jahr durchgeführt hat. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.

Am 25.1., 19:30 Uhr berichtet Herr Tattermusch von seiner Radreise "Vierländertour" in den Infoladen! „Die Radtour ging von Luxemburg über das Hohe Venn durch die Eifel die Rur entlang und dann längs der Maas bis Nijmegen. Es war eine Vierländertour, die wir wegen der vielen Hecken, an denen wir entlang gefahren sind "Heckentour" genannt haben.“

Veranstaltungsort:

ADFC-Infoladen im naturzeit, Seestr. 11-13, Ludwigsburg, Eintritt 3 €, Mitglieder frei.

(Katija Goll, KV)

Filmeabend im Infoladen

Do, 22.2. 19:30 Uhr in der Naturzeit: Filmabend mit dem Dokumentarfilm KESSELROLLEN und dem Filmemacher Roman Högerle mit anschl. Diskussion

Filmbeschreibung:

„Der Film porträtiert Menschen und Initiativen der Stuttgarter Fahrradszene, die tagtäglich für bessere Zustände in der Landeshauptstadt kämpfen, und stellt die Frage, wie sich zukünftig die Mobilität in der Stadt gestalten wird. - Die Critical Mass ist eine weltweite Bewegung, die Werbung für mehr Radfahren macht, und ein Vorzeigeprojekt, wenn es um nachhaltige Mobilität geht. Wir beleuchten die "Kritische Masse" in Stuttgart und zeigen auf, dass die Kesselmetropole nicht für immer "Autostadt" bleiben muss. Speziell in Stuttgart, der Stadt mit der höchsten Feinstaubbelastung in ganz Deutschland, ist es dringend notwendig, alternative Mobilitätsmöglichkeiten zum Auto zu etablieren.“

(Carsten Bänfer, KV)

ADFC-Jugendkonzept Ludwigsburg – Studenten gesucht

Tätigkeit auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Gesucht werden Studentinnen oder Studenten, die Freude am Radfahren, wie an der Arbeit mit Jugendlichen haben und pädagogische Kenntnisse mitbringen. Ziel des Projektes mit Start am 1.1.2018 ist die Entwicklung und Umsetzung eines pädagogischen Konzeptes für die Jugendarbeit des ADFC Ludwigsburg.

Aufgabenbeschreibung:

Erarbeitung eines Konzeptes für Jugendliche im Alter von 12-15 Jahren, mit dem sie für das Radfahren angesprochen werden. Die Themen sollen erlebnisorientierte Ausflüge, Orientierungsspiele, einfache Reparaturtechnik sowie ökologische Aspekte des Radfahrens umfassen. Eigene Ideen sind natürlich willkommen.

Umsetzung der Praxisphase von April bis September 2018 mit 1-2 Veranstaltungen pro Monat.

Dokumentation und Bewertung der Praxisphase. Die Dokumentation und das Konzept werden zum Projektabschluss im Oktober dem ADFC Ludwigsburg übergeben.

Bewerbungen bitte bis 30. November an Christian Volkmer: ludwigsburg-stadt@adfc-bw.de

(Christian Volkmer, OG Ludwigsburg)

ADFC Strohgäu erfolgreich beim „STADTRADELN“

Nachdem die Stadt Korntal-Münchingen etwas kurzfristig erstmals zum STADTRADELN aufgerufen hatte, meldeten sich 25 Teilnehmer unter „ADFC Strohgäu“ an. Damit war dieses Team das zweitgrößte. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Ditzingen, Gerlingen und Korntal-Münchingen erradelten in dem 21-tägigen Aktionsraum im Juli zusammen über 12.000 Kilometer. Dafür erhielten sie vom Landratsamt in der Wertung „Radelaktivstes Team“ im Landkreis Urkunden für den dritten Platz. Auch die drei Personen, die jeweils die meisten Kilometer zurückgelegt und dokumentiert hatten, kamen aus dem ADFC und bekamen von der Stadt während einer Siegerehrung als Anerkennung ein kleines Präsent.

Zu diesem erfolgreichen Ergebnis trugen Radfahrbegeisterte bei, die Radkilometer während ihres Urlaubs zurücklegten, Stromrad-Fahrer bei ihrer montäglichen Ausfahrt oder Pendler auf dem Weg zur und von der Arbeit usw.

Dieser Wettbewerb unter dem Motto „Privat sowie beruflich möglichst viele Kilometer mit dem Fahrrad zurücklegen, so dass ein Beitrag zum Klimaschutz geleistet und ein Zeichen für vermehrte Radförderung in der Kommune gesetzt wird – und letztlich Spaß beim Fahrradfahren haben!“ wird wohl auch 2018 stattfinden. Dabei sind für den gesamten Landkreis Ludwigsburg ein einheitlicher Zeitraum und eine gemeinsame Aktion in Planung.

(Wiebke von der Föhr, OG Strohgäu)

Perspektiven in der Verkehrspolitik Vortrag der Deutschen Umwelthilfe

Gemeinsam mit anderen Umweltverbänden ist es dem ADFC gelungen, Herrn Resch, den Geschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe, die derzeit gegen diverse Städte gerichtlich gegen die Überschreitung der Luftgrenzwerte vorgeht, für eine Veranstaltung in Ludwigsburg zu gewinnen. Herr Resch stellte sehr anschaulich dar, wie seit vielen Jahren geltende Grenzwerte hart an der Grenze zum Betrug unterlaufen werden.

Vor diesem Hintergrund mutet es mehr als befremdlich an, wenn Nachwuchspolitiker, die sich in der Innen-, Migrations- oder Sozialpolitik als „harte“ Vertreter von Recht und Gesetz darstellen, in der Öffentlichkeit mit Vorschlägen aufwarten, z.B. die Messanlagen an Orten, die keine Grenzwertüberschreitungen erwarten lassen, zu installieren. Auch Forderungen aus dem politischen Raum, dass lieber Zwangsgeld bezahlt werden sollte, als gerichtlich fixierte Vergleiche im Blick auf die Luftsituation zu erfüllen, sind ein Schlag ins Gesicht aller lungen- oder asthmapatienten Personen. Was sollen wir als Bürgerinnen und Bürger davon halten, wenn von der Politik die selbst gemachten Regelungen durch Trickserien unterlaufen werden oder staatliche Stellen nicht zu den eigenen Zusagen stehen?

Einen Beitrag zur Lösung sehen zum Glück immer mehr Entscheidungsträger der Verwaltung und der Gremien in der Verbesserung des Radverkehrs. Die Betrachtung der milliardenschweren Investitionen z.B. in Lärmschutzwände oder Untertunnelungen zeigt, wie günstig schon luxuriös anmutende Verbesserungen für Maßnahmen im Fahrradbereich kommen: kreuzungsfreie Radschnellwege – ggf. wie in Südkorea mit Photovoltaik überdacht – Mobilitätskonzepte von (E-) Rädern im Verbund mit dem ÖPNV und vieles mehr. Auf der Agenda stehen auch Untersuchungen zur nachhaltigen Produktion von Rädern oder Pedelecakkus sowie Forschungen zu natur- und tier-/amphibiengerechten Belägen von Radwegen anstelle von Asphaltierung.

(Ulrich Rümelin-Drenk, KV)

Rückblick Fahrraddemo Walheim

Unter Beteiligung des ADFC hat im Frühjahr eine Fahrraddemo gegen die vorgesehene Radverkehrsführung bei der Erneuerung der Enzbrücke zwischen Walheim und Besigheim stattgefunden. Anstelle einer kreuzungsfreien Führung des Radwegs unter der B27 hindurch will man den Auto- und Radfahrern eine Bedarfsampel zumuten.

Es steht zu hoffen, dass der Protest bei den Planungen des Regierungspräsidiums zu einem Umdenken führt, zumal die realen Mehrkosten im Vergleich zur Gesamtmaßnahme bescheiden ausfallen.

(Ulrich Rümelin-Drenk, KV)

Fahrradcodierung

Eine Codierung von Fahrrädern schreckt potenzielle Langfinger ab, da die Verwertung des Diebesguts erschwert wird und es erleichtert den Eigentümern das Wiederfinden von gestohlenen Rädern. Der ADFC-LB bietet seit vielen Jahren derartige Codierungen an.

Aufgrund der starken Nachfrage wollen wir ein 2. Codierungsteam auf die Beine stellen. Wer Interesse an dieser Tätigkeit hat, kann sich bei Carsten Bänfer (infoladen-ludwigsburg@adfc-bw.de) melden. Eine kostenfreie Schulung ist selbstverständlich.

(Carsten Bänfer, KV)

Verbandsentwicklung KV-Ludwigsbg.

Der Kreisverband nimmt an einem vom Bundesverband initiierten Verbandsentwicklungsprozess teil. Wir müssen uns darüber klar werden, wie der Kreisverband zukünftig aufgestellt werden soll. Das Ergebnis des Ehrenamts-Surveys der Bundesregierung zeigt deutlich, dass Verbände erfolgreicher sind, denen es gelingt, ihre Aufgaben in Blöcke zu zerlegen, die von Einzelnen nur einen Aufwand von etwa zwei Stunden pro Woche erfordern.

(Ulrich Rümelin-Drenk, KV)

Adressen und Termine

Kreisverband Ludwigsburg

Ulrich Rümelin-Drenk
Tel. 07042/96 64 62
ludwigsburg-kreis@adfc-bw.de

Infoladen Ludwigsburg

bei NATURZEIT
Carsten Bänfer
Seestraße 11-13, 71638 Ludwigsburg
Tel. 01577/477 54 91
infoladen-ludwigsburg@adfc-bw.de
www.adfc-bw.de/ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Donnerstag: 16 – 19 Uhr
Samstag: 10 – 13 Uhr

Infoladen Stuttgart

Tel. 0711/6 36 86 37, 0152/07 26 90 31
Rotebühlstraße 86/1 70178 Stuttgart
stuttgart@adfc-bw.de

Ortsgruppe Bietigheim-Bissingen

Albrecht Kurz, Tel. 07142/5 47 56
bietigheim-bissingen@adfc-bw.de
www.adfc-bw.de/bietigheim-bissingen

Stammtisch: 16.11., 21.12., 18.1.2018
20 Uhr, TSV-Vereinshaus am Fischerpfad

Ortsgruppe Freiberg

Klaus Ellinger, Tel. 07141/7 35 13
freiberg@adfc-bw.de

Ortsgruppe Kirchheim

Gerd Schmidt, Tel. 07143/3 35 06
kirchheim-neckar@adfc-bw.de

Ortsgruppe Ludwigsburg

Christian Volkmer, Tel. 07141/7 95 43 42
ludwigsburg-stadt@adfc-bw.de

Stammtisch: 8.11.
19:30 Uhr, Wunderbar

Ortsgruppe Marbach

Waltraud Häfner, Tel. 07144/1 39 89
marbach@adfc-bw.de
www.adfc-bw.de/marbach

Stammtisch: 29.11.
20 Uhr, FC-Klausur, Poppenweiler Str. 24

Ortsgruppe Remseck

Peter Großmann, Tel. 07146/9 13 00
remseck@adfc-bw.de
www.adfc-bw.de/remseck

Stammtisch: 9.11., 11.1.2018
19.30 Uhr, Gaststätte „Schöne Aussicht“

Ortsgruppe Strohgau

Wiebke von der Foehr, Tel. 0711/8 38 05 11
strohgaeu@adfc-bw.de
www.adfc-bw.de/strohgaeu

Stammtisch: 14.11., 12.12.
19:30 Uhr, Korntal, Bürgertreff